



---

*Eine Initiative von Klima-Allianz Deutschland und WWF Deutschland*



Erneuerbare Energien sind ein wahres Geschenk. Sie stehen uns zum Beispiel als Windenergie an Land und auf hoher See sowie als Sonnenenergie praktisch überall auf der Erde zur Verfügung.

Auch in Deutschland spielen sie vor allem seit der Atomkatastrophe von Fukushima im Jahr 2011 eine zunehmend wichtige Rolle. Und das ist gut so. Denn viele gute Gründe sprechen für Ihre Nutzung – hierzulande und überall auf der Welt.

---

Erneuerbare Energien sind zuverlässig	04
Erneuerbare Energien sind günstig	06
Erneuerbare Energien sind ein Innovationsmotor	08
Erneuerbare Energien schaffen Arbeitsplätze	10
Erneuerbare Energien bringen Wertschöpfung aufs Land	12
Erneuerbare Energien sind partizipativ	14
Erneuerbare Energien sind sauber	16
Erneuerbare Energien überwinden Energiearmut	18
Erneuerbare Energien bewahren die Schöpfung	20



**CAROLIN SCHENUIT**  
FORUM ÖKOLOGISCH-SOZIALE  
MARKTWIRTSCHAFT E.V.

*„Damit die Erneuerbaren im Zentrum stehen können, brauchen wir ein neues Energiemarktdesign“.*

Wirtschaft und Gesellschaft sind auf eine zuverlässige Versorgung mit Energie angewiesen. Kein Problem: Zwar unterliegt das Angebot von Wind und Sonne typischen Schwankungen. Diese können heute jedoch zunehmend exakt vorhergesagt werden.

Im Verbund mit den planbar einsetzbaren erneuerbaren Energiequellen Biomasse und Wasserkraft, durch die Einbindung von modernen Energiespeichern,

die intelligente Flexibilisierung des Energiebedarfs sowie eine stärkere europäische Marktkoordination lässt sich die Energieversorgung auch künftig zuverlässig sicherstellen.

Dabei mithelfen wird übrigens auch grüner Wasserstoff, der als variabel und systemdienlich einsetzbares Speichermedium wertvolle Dienste leisten kann.

*Erneuerbare Energien sind*  
**ZUVERLÄSSIG!**



Die Zuverlässigkeit der Stromversorgung in Deutschland war auch im Jahr 2020 auf einem hervorragenden Niveau. Dabei wird inzwischen fast 50% des Stromverbrauchs aus erneuerbaren Energiequellen gedeckt. Für den Chef der Bundesnetzagentur, Jochen Homann, ist klar: „Die Energiewende und der steigende Anteil dezentraler Erzeugungsleistung haben weiterhin keine negativen Auswirkungen auf die Versorgungsqualität“.

Foto: Lennart Seeburg



**STEFAN KUTSCHER**  
SK SOLAR

Quizfrage: Aus welcher Energiequelle lässt sich Strom in Deutschland am billigsten produzieren? Atomkraft? Nein. Kohle oder Gas? Auch nicht. Es ist die Solarenergie. Ja, richtig. Solarenergie. Hier bei uns in Deutschland. „Funktioniert nicht“, „ist zu teuer“ – das war gestern.

---

**„Wichtig ist, dass jetzt schnell neue Rahmenbedingungen geschaffen werden“.**

---

Das schafft kein neues Kohle- oder Atomkraftwerk. Versprochen! Und was ist mit der EEG-Umlage? Die wird bis spätestens 2035 sehr viel niedriger sein als heute – und zwar völlig unabhängig von politischen Entscheidungen. Denn es ist ganz einfach: Alte, noch teure regenerative Anlagen der ersten Stunde fallen im Laufe der nächsten Jahre aus der Förderung. Und die neueste Generation dieser Anlagen ist sehr viel billiger. Also: Machen wir Tempo bei den Erneuerbaren!

*Erneuerbare Energien sind*

**GÜNSTIG!**



Das Fraunhofer ISE Institut rechnet für 2040 mit Stromgestehungskosten aus PV-Freiflächenanlagen in Höhe von durchschnittlich 2,72 Cent/kWh. Günstiger war Strom in Deutschland nie! Auch bei der Windenergie an Land und auf See sowie im Bereich der Energiespeicher werden sich in den nächsten Jahren weitere, zum Teil erhebliche Kostenreduktionen ergeben.

Foto: Lennart Seeburg



**PHILIPP SCHRÖDER**  
1KOMMA5°

Der Umbau unserer Energieversorgung ist in vollem Gange: Weg von wenigen zentralen Großkraftwerken, hin zu vielen kleineren, dezentralen Erzeugungseinheiten. Weg von Kohlekraftwerken, die nur begrenzt verfügbare, klimaschädliche Ressourcen nutzen, hin zu CO<sub>2</sub>-armen bzw. CO<sub>2</sub>-freien erneuerbaren Energien. Weg von der risikobehafteten und gesellschaftlich umstrittenen atomaren Stromerzeugung, hin zu risikoärmeren erneuerbaren Energien.

---

***„Mutiger Klimaschutz ist die beste Wirtschaftsförderung für unseren Standort in Deutschland“.***

---

Schließlich: Weg von eindimensionalen Lieferbeziehungen zwischen Erzeuger und Verbraucher, hin zu einer mehrdimensionalen Vernetzung von Energieerzeugung, -verbrauch und -speicherung. Ein solcher Transformationsprozess verlangt nach neuen Antworten und innovativen Konzepten.

Dies gilt sowohl in technologischer Hinsicht als auch für die Ausgestaltung der wirtschaftlichen und regulatorischen Rahmenbedingungen. Damit ist der Ausbau der Erneuerbaren ein ausgesprochener Innovationsmotor, der die Modernisierung unserer Volkswirtschaft vorantreibt und unser Land damit auch für die Zukunft wirtschaftlich leistungsfähig erhält.

*Erneuerbare Energien sind ein*  
**INNOVATIONSMOTOR!**



Der Ausbau der Erneuerbaren hat die Entwicklung von leistungsfähigen Energiespeichern deutlich angeschoben. Inzwischen konnten bei Batteriespeichern wichtige Fortschritte in puncto Langlebigkeit, Leistungsdichte, Zyklenfestigkeit und Rohstoffeinsatz erzielt werden.

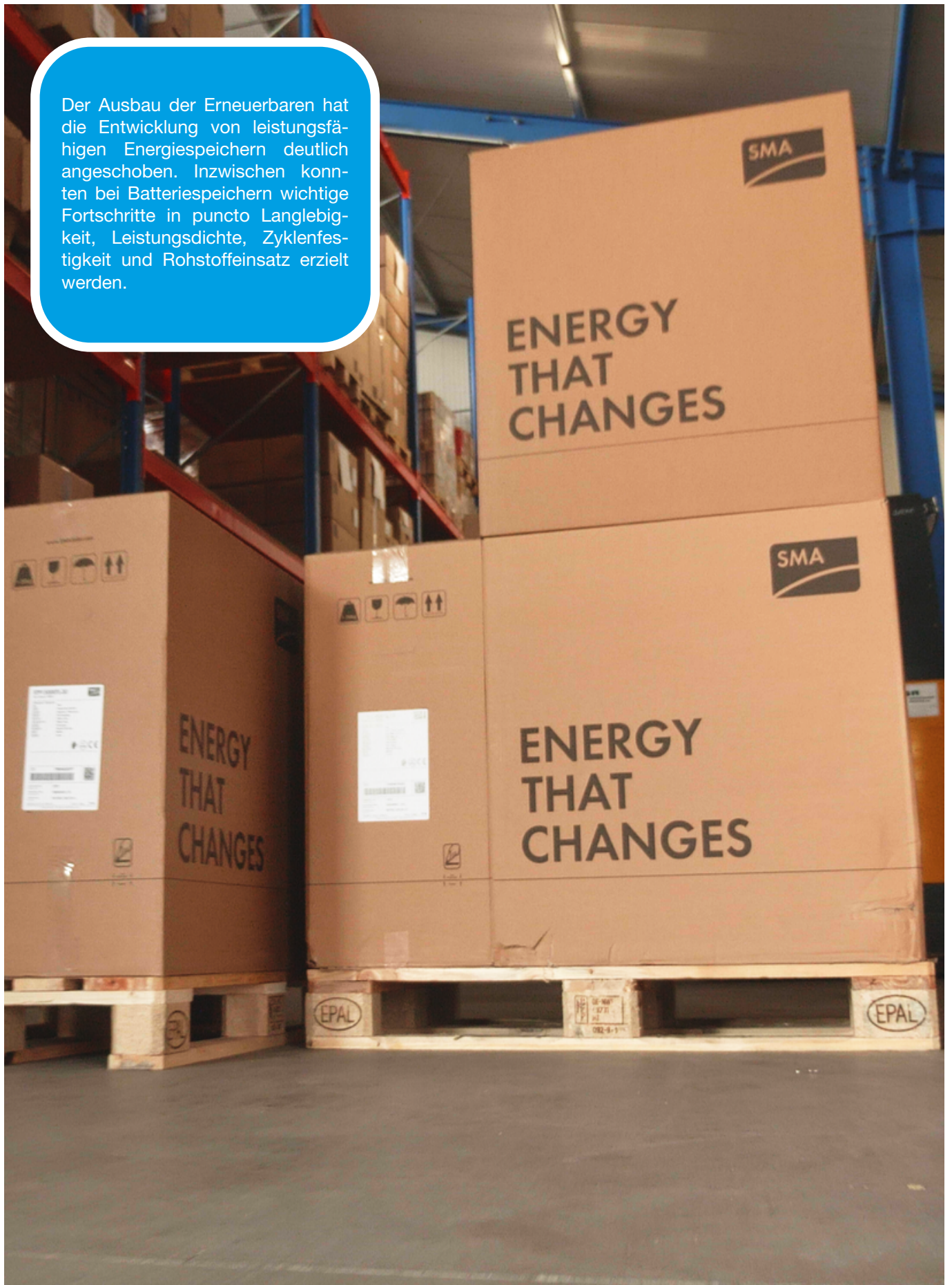


Foto: Lennart Seeburg



**WOLFGANG LEMB**  
IG METALL

Deutschland steigt 2022 aus der Atomkraft aus, der Kohleausstieg kommt in den 2030er Jahren. Die Erneuerbaren werden bei der zukünftigen Energieversorgung die Schlüsselrolle spielen und maßgeblich für das Erreichen der Klimaziele sein. Deshalb müssen sie schnell und stark ausgebaut werden.

Der Ausbau der Erneuerbaren bietet auch eine riesige Chance für zukünftige Wertschöpfung und Beschäftigung.

Dies gelingt aber nur, wenn wir die Erneuerbaren nicht nur als notwendigen Energieversorger begreifen, sondern auch als Schlüsselindustrie der Zukunft, die mit guten Perspektiven für Beschäftigte, vom Handwerker bis zum Ingenieur, in Deutschland gesichert und ausgebaut werden muss.

---

**„Eine erfolgreiche Industrie der Zukunft braucht jede Menge sauberen Strom aus Erneuerbaren, mit starker Wertschöpfung in Deutschland, die durch gute Arbeit mit sicheren Arbeitsplätzen entsteht.“**

---

Der Bau und die Errichtung moderner Anlagen sowie innovative neue Energietechnik brauchen allerdings eine aktive Industriepolitik. Sie muss Zukunftstechnologien fördern und ausreichende Investitionen ermöglichen, die den Ausbau der Netzinfrastruktur zielgerichtet steuern.

Eine begleitende Qualifizierungspolitik für die Beschäftigten muss auf den Weg gebracht werden, um Arbeitsplätze bei den Erneuerbaren im Sinne „Guter Arbeit“ zu sichern und neue zu schaffen. Tarifverträge und gelebte Mitbestimmung in den Unternehmen müssen zum Standard werden.

Damit werden Erneuerbare zum echten Jobmotor für unser Land. Und nicht zuletzt: Gute Arbeit, gutes Einkommen und sichere Beschäftigung leistet auch einen Beitrag zur Akzeptanz der Erneuerbaren in den Regionen.

*Erneuerbare Energien schaffen*  
**ARBEITSPLÄTZE!**

In Deutschland haben vor etwa 10 Jahren schon einmal mehr als 300.000 Menschen in der regenerativen Energiewirtschaft gearbeitet. Mit den richtigen Weichenstellungen gelingt auch heute ein „grünes“ Jobwunder. Wo bleibt die industrie- und beschäftigungspolitische Gesamtstrategie für den erneuerbaren Aufschwung?



Foto: BSW



**THOMAS KUBENDORFF**  
LANDRAT A.D

---

*„Die Erneuerbaren sind eine großartige Entwicklungschance für den ländlichen Raum – nicht nur im Bezug auf Wertschöpfung, sondern auch auf Arbeitsplätze“.*

---

Erneuerbare Energien sind dezentrale Technologien. Sie finden sich überall: Auf dem offenen Meer, auf dem Hausdach, der Scheune oder dem Gewerbebetrieb, ja, auch auf den Feldern, Wiesen und Brachflächen vor unseren Städten und Dörfern.

Insbesondere in den ländlichen Räumen Deutschlands schaffen und sichern sie Wertschöpfung und Beschäftigung. In vernünftig durchdachten Konzepten profitieren Eigenheimbesitzerinnen und -besitzer, Mieterinnen und Mieter, kommunale Haushalte, Mittelstand, Handwerk und Landwirtschaft vom Einsatz der Erneuerbaren – auch und gerade auf dem Land.

*Erneuerbare Energien bringen*

**WERTSCHÖPFUNG  
AUF S LAND!**



Verbände wie der Deutsche Landkreistag sehen erhebliche Wertschöpfungspotenziale der erneuerbaren Energien für den ländlichen Raum. Die Erneuerbaren sind Garant für den Aufbau und Erhalt einer CO<sub>2</sub>-freien und preisstabilen Energieversorgung, so der Landkreistag.

Foto: Lennart Seeburg



**GERHARD GÖCKENJAN**  
BÜRGERWINDPARK  
HOLLICH SELLEN GMBH

*„Wir sind ein Beispiel dafür, dass man Windenergie gut mit der örtlichen Bevölkerung umsetzen kann. Davon brauchen wir mehr in Deutschland“.*

Durch ihren ausgesprochen dezentralen Charakter ermöglichen Sonne und Wind eine breite Teilhabe der Menschen vor Ort. In klugen Konzepten umgesetzt sind die Erneuerbaren ein echter Gewinn für uns alle.

Dafür können Bürgerenergiegesellschaften und innovative Stadtwerke, verpflichtende Standortabgaben von Wind- und Solarparks zugunsten kommunaler Haushalte, neue Konzepte wie das energy sharing sowie eine kluge und vorausschauende Bürgerbeteiligung in Planungs- und Genehmigungsverfahren sorgen.

Manche Debatte muss geführt werden, aber die Vorteile der Erneuerbaren liegen auf der Hand. Machen wir was daraus!

*Erneuerbare Energien sind*

**PARTIZIPATIV!**



Nach Angaben des Deutschen Genossenschafts- und Raiffeisenverbands gibt es 835 Energiegenossenschaften in Deutschland. Hinzu kommen unzählige Bürgerenergiegesellschaften in anderer Rechtsform sowie fast zwei Millionen Photovoltaik-Anlagen im Eigentum von Landwirt\*innen, Unternehmer\*innen und Privatpersonen.

Foto: Bündnis Bürgerenergie e.V./Jörg Farys



**VIVIANE RADDATZ**  
WWF DEUTSCHLAND

---

**„Fast alle Lösungen für die Klimakrise sind auch Lösungen für die Biodiversitätskrise. Dazu gehören natürlich auch die erneuerbaren Energien“.**

---

Zudem leisten sie mittelbar auch einen wichtigen Beitrag für den Erhalt der biologischen Vielfalt. Denn der rasant voranschreitende Klimawandel ist nicht zuletzt eine Gefahr für die Biodiversität, da viele Arten dem Anpassungsdruck des Klimawandels nicht gewachsen sind.

Strom aus erneuerbaren Energien ist CO<sub>2</sub>-frei bzw. im Falle einer nachhaltigen und regionalen Biomasse-Nutzung CO<sub>2</sub>-neutral.

Allein 2020 hat Strom aus erneuerbaren Energien in Deutschland über 180 Mio. t CO<sub>2</sub> eingespart. Damit sind die Erneuerbaren ein äußerst erfolgreicher Klimaschützer!

Und nicht nur das: Anders als bei der Verstromung von Braun- oder Steinkohle fallen bei der Erzeugung von Strom aus Wind und Sonne keine gefährlichen Luftschadstoffe wie etwa Quecksilber oder Feinstaub an, die ein echtes Risiko für Mensch und Umwelt darstellen.

*Erneuerbare Energien sind*  
**SAUBER!**



Das Grönland-Eisschild schmilzt sehr viel schneller als erwartet. Zu diesem Ergebnis kommen Untersuchungen des Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung (PIK). Für die Wissenschaftler ist klar: Es ist höchste Zeit, die Treibhausgasemissionen aus der Verbrennung fossiler Brennstoffe schnell und deutlich zu reduzieren.



Foto: [www.pexels.com/harrison-haines](http://www.pexels.com/harrison-haines)



**KATHRIN SCHROEDER**  
MISEREOR

Der globale Durchbruch der erneuerbaren Energien wurde ganz maßgeblich durch die Anschubförderung des Erneuerbare-Energien-Gesetzes in Deutschland möglich.

Denn dieses Gesetz hat die erneuerbaren Technologien kostengünstig und marktreif gemacht und so den weltweiten Boom der Erneuerbaren überhaupt erst ermöglicht. Heute profitieren Menschen auf der ganzen Welt von preiswerter, sauberer Energie aus erneuerbaren Quellen.

---

*„Die Erneuerbaren sind der Schlüssel zur Überwindung von Energiearmut.“*

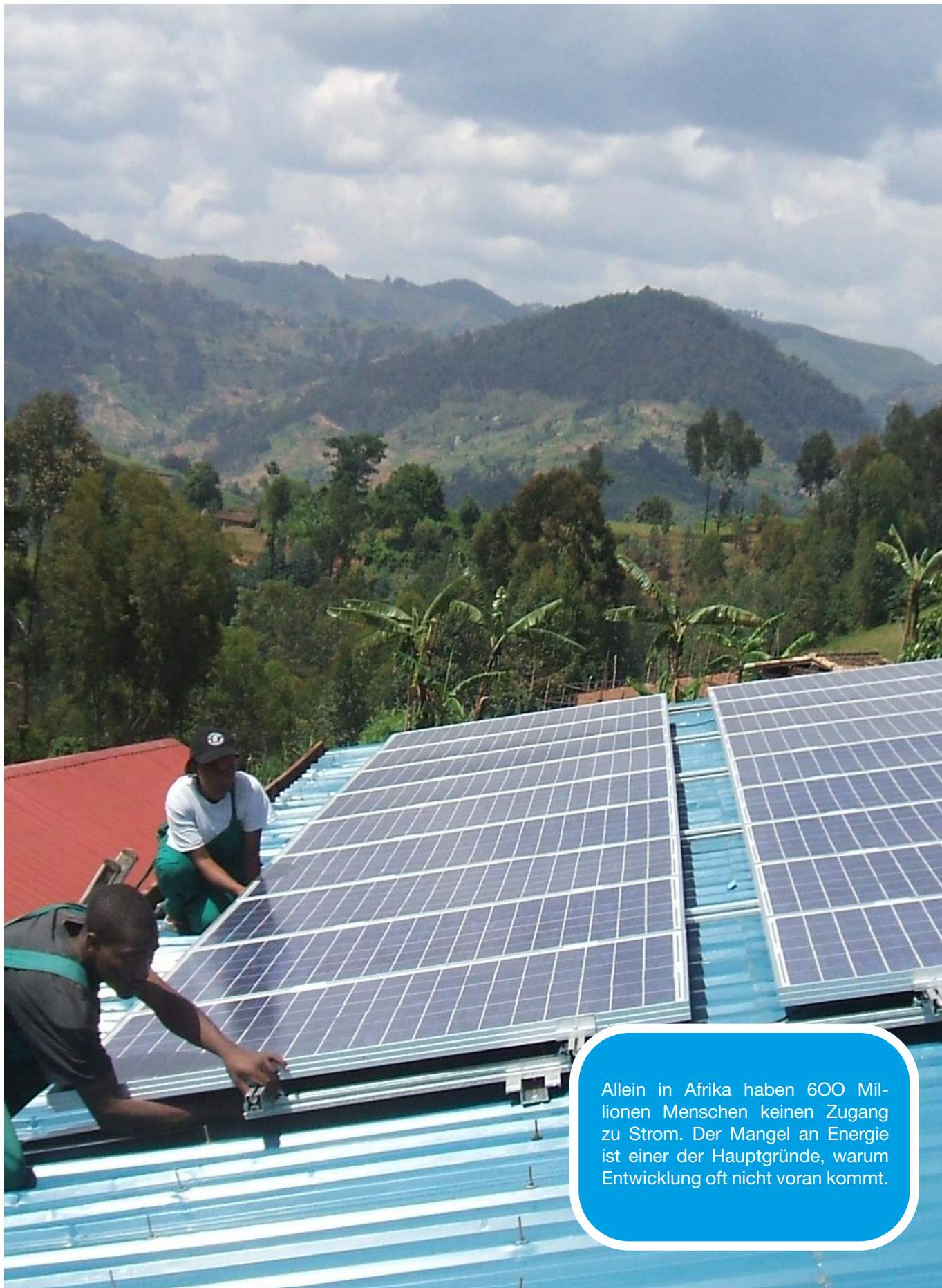
---

Besonders in den armen Regionen unserer Erde ist die verlässliche Versorgung mit preiswerter Energie die Voraussetzung für die Überwindung bitterster Armut.

Keine Frage: Die Anschubförderung für erneuerbare Energien hat Geld gekostet. Aber unser Einsatz hat sich gelohnt.

Wir alle haben mitgeholfen, die Voraussetzungen zu schaffen, um Energiearmut nachhaltig zu überwinden und Menschen in ihrer Heimat eine Perspektive zu geben. Darauf können wir stolz sein!

*Erneuerbare Energien überwinden*  
**ENERGIEARMUT!**



Allein in Afrika haben 600 Millionen Menschen keinen Zugang zu Strom. Der Mangel an Energie ist einer der Hauptgründe, warum Entwicklung oft nicht voran kommt.

Foto: BSW/IBC-Solar



**CHRISTIAN STÄBLEIN**

BISCHOF DER EVANGELISCHEN KIRCHE  
BERLIN – BRANDENBURG – SCHLESISCHE  
OBERLAUSITZ

Der Ausbau der erneuerbaren Energien ist Dreh- und Angelpunkt jeder erfolgreichen Klimaschutzstrategie.

Klimaschutz kraftvoll umzusetzen ist letztlich eine Frage von Fairness und Verantwortung – gegenüber uns,

unseren Mitmenschen und nicht zuletzt künftigen Generationen, denen wir einen lebenswerten Planeten hinterlassen müssen.

Unser Auftrag ist klar: Bewahren wir die Erde, die uns geschenkt wurde! Wir haben keine andere.

---

*„Klimaschutz heißt für uns:  
Bewahrung der Schöpfung“.*

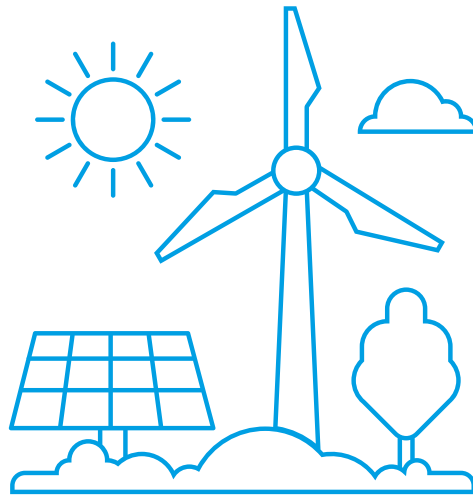
---

*Erneuerbare Energien bewahren*  
**DIE SCHÖPFUNG!**



Die evangelische Kirche Berlin-Brandenburg-Schlesische Oberlausitz hat 2020 ein umfassendes Klimaschutzgesetz beschlossen. Unter anderem werden die Gemeinden zukünftig nur noch Strom aus erneuerbaren Energien beziehen.

Foto: Lennart Seeburg



# ***DIE ERNEUERBAREN***

VON UNS ALLEN, FÜR UNS ALLE.

Wow! Sie sind begeistert? Wir sind es auch. Und falls Sie sagen: „Da stimmt doch was nicht!“ Alles, was wir hier schreiben, ist durch Fakten belegt. Versprochen. ([Hyperlink - Bitte anklicken](#))

[www.fuerunsalle.org](http://www.fuerunsalle.org)

Eine Initiative von:



KLIMA-ALLIANZ DEUTSCHLAND  
INVALIDENSTR. 35 // 10115 BERLIN



WWF DEUTSCHLAND  
REINHARDTSTR. 18 // 10117 BERLIN